



MS-aktuell

Mitteilungsblatt der Marienschule Fulda

28. Jahrgang

E-Mail: msaktuell@web.de

**Keinen Erscheinungstermin verpassen und MS-aktuell als Newsletter bestellen -
Link öffnen und eigene E-Mail-Adresse eintragen:**

<http://www.marienschule-fulda.info/newsletter/newsletterMSAktuell.html>

Nr. 9/2025

Erscheint in Schulwochen freitags

14.03.2025

Missio-Truck auf dem Schulhof der Marienschule

Informationen über Postkolonialismus



Drei Tage konnten sich Marienschülerinnen im Missio-Truck aktuelle Informationen über das Fortbestehen imperialistischer Strukturen in Ländern des Globalen Südens gewinnen. Mächtige Akteure aus Ländern des Globalen Nordens tragen oft im Schulterchluss mit korrupten Regimen der ehemaligen Kolonialländer zur Ausbeutung und modernen Versklavung der Einheimischen bei – etwa bei der Beschaffung von Rohstoffen. Mangelnde Existenzgrundlagen wiederum beflügeln die Flucht vieler Menschen in Länder des Globalen Nordens. Ein bedeutsamer Aspekt in der Debatte um Migration.





Aufruf zur Teilnahme an der „Gift a Poem“-Kampagne 2025 am Welttag der Poesie am 21. März



Gerne möchten wir Sie heute auch ganz offiziell zusammen mit der polnischen UNESCO-Kommission, dem polnischen Netzwerk der UNESCO-Projektschulen und der Zbigniew Herbert Stiftung dazu einladen an der internationalen „Gift a Poem“-Kampagne zum Welttag der Poesie am 21. März 2025 mit Ihrer Schulen teilzunehmen und vor Ort individuell zu organisieren. Selbstverständlich können

Die Idee jemandem Worte der Poesie zu schenken ist etwas zutiefst Menschliches: eine Form der freundschaftlichen Ko-Präsenz, der geistigen Unterstützung, des Trostes sowie ein Mittel, um Hoffnung zu erhalten und Frieden zu schaffen. Deshalb möchten wir Sie und die an dieser Initiative teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ermutigen, sich jemanden zu suchen und diesem Menschen ein Gedicht zu schenken. Gerne können Sie sich dabei nicht nur an Menschen in ihrem engsten Umfeld (Familie, Freunde, Nachbarn und Bekannte) wenden, sondern auch lokale Orten aufsuchen und adressieren, an denen ein gutes Wort so oft gebraucht wird – wie Pflegeheime, Altersheime, Waisenhäuser, Arbeitsämter, Gemeindezentren, Flüchtlingsunterkünfte, Obdachlosenheime und Krankenhäuser.

Die „Gift a Poem“-Kampagne wird jetzt zum dritten Mal international durchgeführt. In den Jahren 2023 und 2024 wurde die Kampagne bereits als gemeinsame ASPnet-Aktivität durchgeführt, 2022 haben wir sie im deutschen Netzwerk als Aktivität gegen den Angriffskrieg auf die Ukraine genutzt. Viele Länder haben bereits ihr Interesse bekundet, die „Gift a Poem“-Kampagne auch in diesem Jahr wieder durchzuführen und wir würden uns freuen, wenn auch Sie und Ihre Schule aus dem deutschen Netzwerk wieder an der Aktion teilnehmen würden.

Mehr Informationen zu der Kampagne, Materialien und die Reporte der vergangenen Jahre können Sie unter folgendem Link einsehen: [Gift a Poem – Fundacja Herberta](#)

Die Zbigniew Herbert Stiftung hat ebenfalls ein Briefpapier für Sie erstellt auf welchem die Schüler*innen die Gedichte festhalten können. Dieses können Sie bei Interesse gerne unter folgendem Link herunterladen: [Gift_a_Poem2023_Stationery.pdf](#)

Im Anschluss an die Durchführung einer „Gift a Poem“-Kampagne an Ihrer Schule würden wir uns über einen Kurzbericht, gerne auch mit ein paar Fotos, an folgende Email-Adresse freuen: Bundeskoordination@unesco.de. Den übergreifenden Bericht aller teilnehmenden Schulen aus dem deutschen Netzwerk werden wir Ende Mai 2025 an die Polnische National-Kommission übergeben.

Für Rückfragen aller Art steht das Team der Bundeskoordination der UNESCO-Projektschulen gerne zur Verfügung!

Wir wünschen viel Freude bei der Gestaltung und Umsetzung der Kampagnen zum Welttag der Poesie 2025!

Tipp

Donnerstag, 24.04.2025, 20:00 Uhr

Kapelle Vonderau Museum

Neo Quartett, Danzig

Nicholas Isherwood, Bassbariton

Jürgen Ruck, Gitarre

Werke von Detlef Heusinger, Gérard Pape, Hakan Uluş und Ernst-Helmuth Flammer

Einen ganz besonderen Konzertabend versprechen das Neo Quartett, Danzig, der Bassbariton Nicholas Isherwood und der Gitarrist Jürgen Ruck dem Fuldaer Publikum am Donnerstag, den 24. April um 20 Uhr in der Kapelle des Vonderau Museums zu präsentieren mit einem vielschichtigen Programm voller musikalischer Tiefe und geballter Hochspannung.

Das Neo Quartett aus Danzig zählt zu den Spitzenformationen der Streichquartettszene Europas und hat sich neben der enormen Präzision insbesondere durch die einzigartige Energie seiner Interpretationen weltweit einen Namen gemacht.

Der Fokus liegt auf der zeitgenössischen Musik, verbunden mit innovativen Programmkonzepten und dem Ausloten neuer Präsentationsformen von Musik. Die Musiker lieben es zu kreieren, Grenzen zu überschreiten und etablierte Muster zu durchbrechen. Besonders schätzen sie die Möglichkeit, mit Künstlern aus allen Bereichen der Kunst zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig zu inspirieren. Das NeoQuartet konzertiert weltweit, allein zwischen 2012 und 2022 gab es über 500 Auftritte in fast allen Teilen der Welt, unter anderem in so renommierten Konzertsälen wie der Carnegie Hall in New York und der Konzerthalle der verbotenen Stadt in Peking.

Bassbariton Nicholas Isherwood genießt einen Ruf als Topinterpret seines Fachs und hat weltweit auf praktisch allen großen Festivals und in den bedeutenden Opernhäusern des Globus die Fachwelt immer wieder mit seinen überwältigenden Aufführungen begeistert. In Zusammenarbeit mit namhaften Komponisten wie Henze, Kagel, Stockhausen, Xenakis etc. und Dirigenten wie u.a. Eötvös, Mehta, Nagano hat er inzwischen 65 CDs aufgenommen. Jürgen Ruck zählt zu den bedeutendsten Gitarristen der Gegenwart sowohl als Solist als auch in Kammerensembles wie dem Ensemble Modern oder in Kooperation mit Orchestern wie den Berliner Philharmonikern und Dirigenten wie z.B. Claudio Abbado, Peter Eötvös und Simon Rattle. Er hat in intensiver Zusammenarbeit mit namhaften Komponisten die Rolle des Instruments Gitarre in der zeitgenössischen Musik entscheidend mitgestaltet. Für die

Einspielung der Henze-Duos erhielt er im Jahr 2000 gemeinsam mit seiner Duo Partnerin Elena Casoli den Echo Klassik.

Im Zentrum des Programms des Konzertabends steht Detlef Heusingers Komposition „Todesfuge“ für Bassbariton, Gitarre und Streichquartett nach dem berühmten gleichnamigen Gedicht Paul Celans.

Celans Ende 1944 entstandenes Gedicht, das emblematisch für die Shoah steht und in seiner Tiefgründigkeit beispiellos ist, nutzt in seiner formalen Gestaltung deutlich musikalische Strukturelemente, die mittels Durchführungen und v.a. Permutationen bis an die existentielle Grenze ihre Intensivierung erfahren. Heusinger, der das Werk 1979/80, tief betroffen vom erstarkenden Antisemitismus innerhalb der deutschen Linken dieser Zeit schrieb, greift in seiner Komposition die Struktur des Gedichts zunächst indirekt auf und arbeitet intensiv mit musikalischen Allusionen.

Ein Werk, das seine Hörerinnen und Hörer in ihrem tiefsten Innern trifft.

Dem gegenübergestellt werden die deutschen Erstaufführungen Gérard Papes „Wege zu Harmonie und Chaos – Streichquartett Nr. 5“, in dem er eine neue Spektralharmonie entwirft und aus dieser heraus neue, aus der Chaos- und Fraktaltheorie inspirierte Formungsprinzipien entwickelt sowie Ernst-Helmuth Flammers „Streichquartett Nr. 6“, das mit der Gleichzeitigkeit unterschiedlicher Zeitebenen arbeitet sowie Hakan Uluş „Cell“ für Streichquartett.

Alle Komponisten werden an diesem Abend anwesend sein und Detlef Heusinger wird zu seinem Werk „Todesfuge“ eine umfassende Einführung geben.

Die Musiker des Quartetts sind: Karolina Piątkowska-Nowicka (1. Violine), Paweł Kapica (2. Violine), Michał Markiewicz (Viola) und Krzysztof Pawłowski (Cello).

Karten (15€, ermäßigt 12€) gibt es an der Geschäftsstelle der Fuldaer Zeitung, unter der Ticket-Hotline (0661) 280 644 sowie online unter www.reservix.de und an der Abendkasse.

21.03.2025 - 11.05.2025

NAXOS
Theater
Willy Praml
Frankfurt am Main



Hölderlin. HYPERION.

Zur Sonne! Zur Freiheit!

„Du räumst dem Staate denn doch zu viel Gewalt ein. Er darf nicht fordern, was er nicht erzwingen kann. Beim Himmel! der weiß nicht, was er sündigt, der den Staat zur Sittenschule machen will. Immerhin hat das den Staat zur Hölle gemacht, dass ihn der Mensch zu seinem Himmel machen wollte. Die Mauer um den Garten menschlicher Früchte und Blumen und nichts weiter ist der Staat. Aber was hilft die Mauer um den Garten, wo der Boden dürre liegt? Da hilft der Regen vom Himmel allein. O Regen vom Himmel! O Begeisterung!“

Den Regen vom Himmel beschwört Hölderlin im HYPERION. Er wünscht das Wachstum eines neuen Menschengeschlechts. Alle sind gefragt, daran teilzunehmen, nicht träge zu sein, nicht abzuwarten. Er will den Geist eines Volkes nicht dem Staat überlassen.

REGIE, TEXTFASSUNG, BÜHNE Michael Weber

KOSTÜME Paula Kern

LICHTDESIGN Simon Möllendorf

REGIEASSISTENZ Franka Dittrich

MIT Jakob Gail, Muawia Harb, Birgit Heuser, Anna Staab

TERMINE

21.03.2025 19:30 UHR PREMIERE

22./ 27./ 30.03. jeweils 19:30 Uhr

02./ 05./ 06./ 25./ 26./ 27./ 30.04.

01./ 02./ 03./ 10./ 11.05. jeweils 20:00 Uhr

EINTRITT 20€ /14€ ermäßigt, 9€ Schüler*innen & Studierende, 7€ Frankfurt-Pass

Wir verzichten auf Nachweise von Ermäßigungsberechtigungen. Bitte wählen Sie für sich persönlich die Preiskategorie aus, die zu Ihnen passt.

Die Theaternachlese findet am 07.04.2025

um 19:30 Uhr im Haus am Dom statt.

Eintritt frei

KARTEN & INFO **069 430 547 34**
theaterwillypraml.de

Theater Willy Praml, Produktionshaus NAXOS, Waldschmidtstraße 19, 60316 Frankfurt am Main

LIMITLESS

UNMÖGLICH IST KEINE OPTION!



30.08.25
LOBPREIS
& INPUT

OPEN-AIR
KONZERT
MIT TIMO
LANGNER

18:00: Einlass &
Eröffnung
Essensstände
19:00: Vorband Rethink
20:00: Timo Langner

Kirchstraße 4
36148 Kalbach
Tickets & weitere Infos:
rethink-kalbach.de





Gottesdienste in der kommenden Woche

- 19.03.25 (Mi) 7.45 Uhr, Kapelle: **Gottesdienst für die Jahrgangsstufe 5 mit Schulpfarrer Bieber, vorbereitet von 5Rc mit Frau Hahling**
Schulpastorales Angebot für 7c mit Frau Krenzer
Schulpastorales Angebot für 6Ra mit Frau Bott
- 21.03.25 (Fr) 7.45 Uhr, Kapelle: **Gottesdienst für Jahrgangsstufe 8 mit Schulpfarrer Bieber, vorbereitet von 8Ra mit Herr Böhm**
Schulpastorales Angebot für 10Ra mit Frau Krenzer
Schulpastorales Angebot für 9a mit Frau Bott



Ankündigungen

- Bis 04.04.25 **Pflegepraktikum der BFS1**
- 15.03.25 (Sa) 14 -16.45 Uhr: **Mündliche DELF-Prüfungen (Winfriedschule) (Schöppner)**
- 15.03.25 (Sa) 9-15.30 Uhr Hochschule Fulda: **Tag der Mathematik für Mathe-Cracks der Q2 (Theiner)**
- 17.03.25 (Mo) **Workshop MINT-Labortage, FH Fulda (Köhler)**
- 18.03.25 (Di) 7.45-12.55 Uhr: **Projekttag „sexualpädagogischer Workshop / Prävention sexualisierter Gewalt“ für die Klasse 9Rb (Böhm)**
- 18.03.25 (Di) **Ausflug der 9Ra (Spohr)**
- 19.03.25 (Mi) 14.30-18.00 Uhr: **Aktionstag für Studieninteressierte (online)**
- 20.03.25 (Do) 9.35-11.05 Uhr: **Känguru Wettbewerb für alle 6. Klassen und Interessierte aus anderen Stufen (Bildhäuser)**
- 20.03.25 (Do) 18-19.30 Uhr: **Elternabend für Eltern der Jahrgangsstufe 6 (MSFD, Aula)**
- 20.03.25 (Do) 20-21.00 Uhr: **Elternabend Wahlpflichtunterricht für Eltern der Jahrgangsstufe 8 (MSFD, Aula)**
- 22.03.25 (Sa) **Büffeln und Beten für die Abiturientinnen Q4 (Bott)**
- 24.03-28.03.25: **Praktisches Abitur des Sport-Lks und 3std. Sport-Gks**
- 24.03.25 (Mo) 11-13.30 Uhr: **Schulkinotage für 9Ra und 10b (Spohr, Kusch / Ruwe)**
- 24.03.25 (Mo) 11.15-13.45 Uhr: **Schulkinotage für 9Rb, 10a und 10c (Brockmann, Markus, Medebach / Ruwe)**
- 25.03.25 (Di) 7.45-9.20 Uhr: **Schulkinoworkshop für 10b (Kusch)**
- 25.03.25 (Di) 9.35-11.05 Uhr: **Schulkinoworkshop für 9Ra (Spohr)**
- 26.03.25 (Mi) 7.45-9.20 Uhr: **Schulkinoworkshop für 9Rb (Brockmann)**
- 26.03.25 (Mi) 9.35-11.05 Uhr: **Schulkinoworkshop für 10a (Markus)**
- 26.03.25 (Mi) 11.25-12.55 Uhr: **Schulkinoworkshop für 10c (Medebach)**
- 26.03.25 (Mi) **Pausenaktion der Klasse 7c**
- 26.03.25 (Mi) **Frühjahrstagung LAG (Limburg, Priesterseminar)**
- 27.03.25 (Do) 7.45-12.55 Uhr: **Besuch des Point Alpha von der Q4 (Theiner)**
- 29.03.25 (Sa) 9-15.30 Uhr: **Schriftliche DELF-Prüfungen in der Marienschule, MW-Zimmer u. Konferenzraum (Schöppner)**



Vorschau

31.3.-2.4.25 **Klassenfahrt der 5a und 5b nach Bad Hersfeld (Mikel-Höppner / Streitenberger)**

31.03.25 (Mo) **Gesamtkonferenz**

03.04.25 (Do) **Girls´ Day für 9a bis 9c**

04.04.25 (Fr) 1.-3. Std.: **Planmäßiger Unterricht**

Ende der Kursphase Q4 mit Ausgabe der Zeugnisse in der 3. Std.

10.20 Uhr: **Beginn der Osterferien**

07. bis 17. April 2025 O S T E R F E R I E N

22.04.25 (Di) 7.45 Uhr: **Wiederbeginn des Unterrichts nach Plan**

23.04.25 (Mi) **Kuchenaktion der Klasse 6c**

23.04. 25 (Mi) 19.30-21 Uhr: **Sitzung des Schulleiterbeirats (Aula)**

24.04.25-14.05.25: **schriftliche Abiturprüfungen**

24.-25.04.25: **Mahnungskonferenzen**

28.04.25 (Mo) 15-17Uhr: **Videosprechstunde für alle Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen in Hessen (online)**

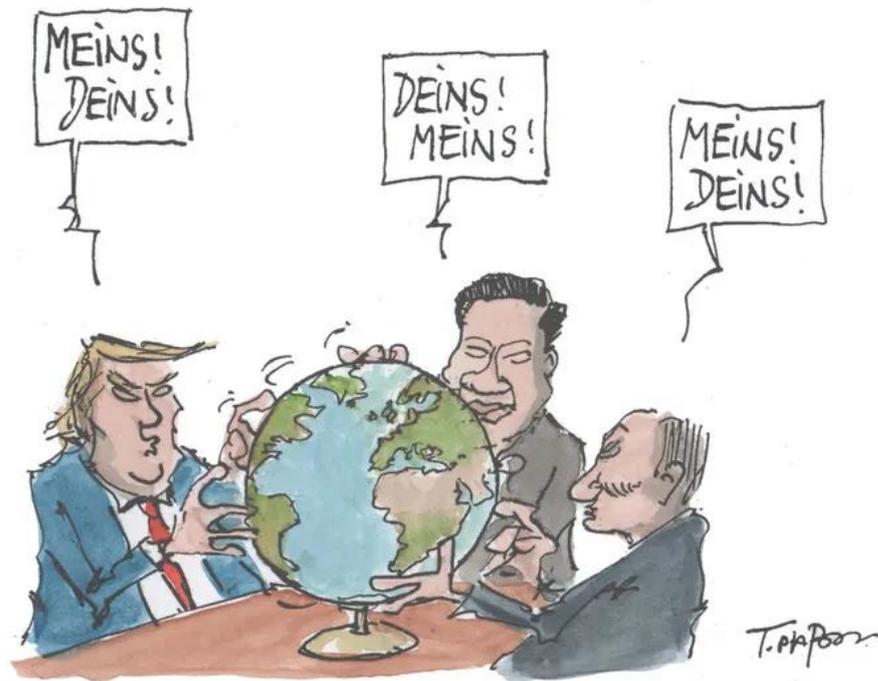
30.04.25 (Mi) **Fristende für freiwillige Wiederholungen**

01.05.25 (Do) **Tag der Arbeit (frei)**

02.05.25 (Fr) **Brückentag – unterrichtsfrei (NUR Marienschule)**

MS-aktuell-Team: K. Keller, S. Herber, L. Spohr u. G. Ruwe. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Dienstag, 18.03.2025 um 12 Uhr. Mitteilungen, die veröffentlicht werden sollen, bitte per Mail an msaktuell@web.de senden. Allen Mitgliedern der Schulgemeinde sowie externen Freunden und Förderern der Marienschule wird MS-aktuell auch als Newsletter schulwöchentlich freitags an die persönliche E-Mail-Adresse geschickt. Durch entsprechenden Klick auf unserer Homepage (www.marienschule-fulda.de) können Sie MS-aktuell jederzeit kostenlos bestellen oder abbestellen. Druck: L. Heurich und B. von Reetnitz. Für Eltern gelten - laut Schulvertrag - alle Mitteilungen, die in MS-aktuell veröffentlicht werden, als bekannt. Alle Angaben ohne Gewähr.

Das Letzte



DIE NEUE FRIEDENSORDNUNG

Abbildung 1 <https://www.spiegel.de/fotostrecke/cartoon-des-tages-fotostrecke-142907.html#bild-6df6469a-c8d0-4091-a730-7decaf039d5c>